Wohnhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/201213409269/

ID: 201213409269 **Datum:** 21.09.2007 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Mauerstraße
Hausnummer:	3
Postleitzahl:	74523
Stadt-Teilort:	Schwäbisch Hall
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Schwäbisch Hall (Landkreis)
Gemeinde:	Schwäbisch Hall
Wohnplatz:	Schwäbisch Hall
Wohnplatzschlüssel:	8127076049
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

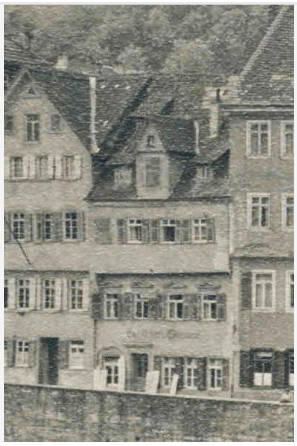
Fotos

Bildbeschreibung:
Bild aus dem Juni 2007. Foto: Dietmar Hencke (StadtA SHA Server Häuserlexikon)

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Bildbeschreibung:
Bild von 1949 (StadtA SHA FS 00839a)

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY



Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

- *keine Angabe*

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

1. Beinhaltet Bauteil: Wohnhaus, Mauerstraße 4

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Ursprünglich bildete das Gebäude einen zusammengehörigen Fachwerkbau mit dem Gebäude der Mauerstraße 4. Das Dachwerk ist dendrochronologisch in das Jahr 1434/35 datiert. Im Keller vorhandenes Vorgängermauerwerk lässt sich in das 14. / 15. Jahrhundert datieren.

1. Bauphase:
(1300 - 1499)

Bei dem teilweise einsehbaren westliches Widerlagerwandverlauf c handelt es sich um ein Vorgängermauerwerk des 14. /15. Jahrhunderts. (gk)
Weitere mögliche ältere Mauerwerksstrukturen deuten sich in dem heute teilweise vorgeblendeten Wandverlauf d /d1 an. (gk)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Konstruktionsdetail:

- Steinbau Mauerwerk
  - Bruchstein

2. Bauphase:
(1400 - 1450)

Der ab Kellerniveau gegen das EG aufsteigende Brunnenschachtaufbau ist über die Mauerwerksanalyse der Bauphase des 1. Hälfte des 15 Jh. zuzuordnen. (gk)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Bauwerkstyp:

- Bauten für Ver- und Entsorgung
  - Brunnen, Brunnenhaus

3. Bauphase:
(1434 - 1435)

Das Dachwerk ist dendrochronologisch ins Jahr 1434/35 datiert. (d)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

4. Bauphase:
(1434 - 1435)

Einwölbung vermutlich um 1434/35 evtl. unter Einbeziehung der vermuteten Vorgängerstrukturen des 14. /15. Jahrhunderts. (gk)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Konstruktionsdetail:
- Gewölbe
  - Tonnengewölbe

5. Bauphase:
(1800 - 1899)

Veränderung der Erschließungssituation im 19. Jahrhundert. Bei der heutigen Kellerrückführung gegen die Straße handelt es sich ebenso um eine jüngere Kellererweiterung. Der nicht begehbare und zudem massiv verputzte Bereich kann baugeschichtlich nicht näher analysiert werden, es ist somit nicht geklärt, ob hier ein baulicher Zusammenhang mit der im 19. Jh. veränderten Erschließungssituation besteht. (gk)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

6. Bauphase:
(1900 - 1997)

Nördlich des Widerlagerwandverlaufes d / d1 setzt sich außerhalb des Kellergrundrisses eine Brunnensituation fort. Über einen Mauerwerksdurchbruch, vermutlich im 20. Jahrhundert, in der Widerlagerwand d / d1 ist der heute stillgelegte Brunnen zugänglich. (gk)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Bauwerkstyp:
- Bauten für Ver- und Entsorgung
  - Brunnen, Brunnenhaus

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Voruntersuchung der Kelleranlage

Beschreibung

Umgebung, Lage:

Das Gebäude befindet sich in der Mauerstraße, die parallel zum Kocher verläuft. In der Nähe befindet sich das Johannes-Brenz-Gemeindehaus.

Lagedetail:
- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:
- Wohnbauten
  - Wohnhaus
- Bauten für Ver- und Entsorgung
  - Brunnen, Brunnenhaus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Über der Kellerbebauung erhebt sich ein viergeschossiges Fachwerkgebäude.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Unregelmäßige Grundrissform mit Kellerrückführung gegen die Straße.Innenerschließung. Die Unterkellerung erstreckt sich unter dem südlichen Bereich des Gebäudes.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Das Gewölbe wurde auf vermutlich vorhandenen Vorgängerstrukturen des 14./15. Jahrhunderts erstellt. Ebenso handelt es sich bei einsehbaren Teilen des Widerlagerwandverlaufs c um Vorgängermauerwerk des 14. / 15. Jahrhunderts.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Gewölbe
	  • Tonnengewölbe
	• Steinbau Mauerwerk
	  • Bruchstein

Konstruktion/Material:	Tonnengewölbe. Gewölbescheitel / Kellerlängsachse ist quer zur straßenseitigen Hausfassade und zum First angelegt. Wand a ist vollständig verputzt, Wände b, d und d1 sind teilweise überputzt.